

Zaraće auf Hvar Wie ein großer Zahn sieht die Barriere des kleinen Naturhafens an der Südküste von Hvar aus, weshalb die Einheimischen den langgezogenen Felsen auch so nennen – Zub. Der Platz eignet sich bei gutem Wetter auch zum Übernachten. Die Wassertiefen sind ausreichend und das kleine Restaurant "Grego" hat zuletzt drei Bojen ausgelegt. Apropos Grego: Ein Tisch des Lokals befindet sich, geschützt von Steinmauer und Strohdach, am Felsgrat (Pfeil). Ein wahrlich kolossaler Platz, direkt am offenen Meer

